



Michelstadt

WIRTSCHAFTSPLAN

DES EIGENBETRIEBES Bauhof

DER STADT MICHELSTADT

FÜR DAS
WIRTSCHAFTSJAHR

2024

Der Wirtschaftsplan gliedert sich wie folgt:

VORBERICHT

ERFOLGSPLAN

VERMÖGENSPLAN

FINANZPLANUNG

INVESTITIONSPROGRAMM

KAPITALFLUSSRECHNUNG/CASHFLOW

STELLENPLAN

A) Vorbericht:

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2024 weist bei Erträgen des Erfolgsplanes	2.581.000,00 Euro
und bei Aufwendungen aus	<u>2.562.200,00 Euro</u>
Es wird somit ein Gewinn prognostiziert von	18.800,00 Euro

Der Vermögensplan schließt bei der Mittelherkunft und Mittelverwendung mit ab.	693.800,00 Euro
--	-----------------

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 700.000,00 € festgesetzt um Schwankungen im Bereich der liquiden Mittel kompensieren zu können und eine kurzfristige Zahlungsunfähigkeit des Eigenbetriebes zu vermeiden. Aufgrund der quartalsweisen Abrechnung mit der Stadt ist die Höhe von 700.000,00 € erforderlich.

Dem Wirtschaftsplan ist eine Stellenübersicht angefügt, aus der sich die Zahl der Beschäftigten für den Eigenbetrieb Bauhof ergibt.

Erläuterungen zum Erfolgsplan:**ERTRÄGE**1. Umsatzerlöse

1.1 / 1.3 / 1.5

Die theoretisch leistbaren Mitarbeiterstunden für 2024 liegen nach Stellenplan bei 61.346. Der Produktivanteil wird mit 62 % veranschlagt.

Verteilung der theoretisch leistbaren Stunden:

• Verrechenbare Stunden	62,0 %	-	38.035 Std.
• Interne Stunden	14,5 %	-	8.895 Std.
• Krank	8,0 %	-	4.908 Std.
• Urlaub	13,0 %	-	7.975 Std.
• <u>Sonstige Stunden</u>	<u>2,5 %</u>	-	<u>1.533 Std.</u>
		<u>Summe</u>	<u>61.346 Std.</u>

Aufgrund von hinzugekommenen Aufgaben wie, Pflegearbeiten und Beseitigung von illegal abgelagertem Müll in Ortsdurchfahrtsbereichen an Kreis-, Land-, Bundesstraßen, Baumpflegearbeiten mit der zuvor jährlich durchzuführenden Baumkontrolle an ca. 4.000 im Stadtbereich relevanten Bäumen, die sich zunehmend aufwendiger gestaltende pestizidfreie Beseitigung von Unkraut, sowie die durch lange Trockenperioden stark zugenommenen Bewässerungs- und Gießarbeiten an Zierpflanzen und Bäumen und die seit Frühjahr 2023 in Eigenregie durchzuführende Rattenbekämpfung im Abwassersystem der Stadt benötigt der Bauhof zusätzliche Personal-Ressourcen und plant ab dem Geschäftsjahr 2024 mit einer Vollzeitstelle (EG7) mehr im Grünpflegebereich (+ 63.000,00 € Personalkosten).

Durch den im Frühjahr 2023 abgeschlossenen Tarifvertrag mit Gültigkeit bis Ende 2024, erhöhen sich die Personalkosten im kommenden Jahr um ca. 177.000,00 € gegenüber 2023. Der Mehraufwand auf die produktiven Std. umgerechnet, ergibt einen Stundenanteil von 4,90 €/Std.

Die anstehende Dacherneuerung an der Schreinerei wurde aus wirtschaftlichen Gründen auf 2023 verschoben. Für diese Maßnahme stehen 38.000,00 € bei Unterhaltungsmaßnahmen bereit. Die Arbeiten waren im August 2023 noch nicht ausgeführt.

Um mittelfristig den im Wirtschaftsplan eingeräumten Liquiditätskredit nicht mehr zu überschreiten und langfristig zu einer gewissen Liquidität zu kommen und benötigte Ersatzbeschaffungen entsprechend finanzieren zu können, ist es erforderlich aufgrund der Erhöhung der Personalkosten den Mitarbeiterstundensatz von 53,00 € auf 58,00 €/Std. anzuheben.

Unter 1.1 ist neben den Mitarbeitererträgen ein Betrag von 25.000,00 € für die Vergütung Winterdienstbereitschaft kalkuliert.

1.2 / 1.4 / 1.6

Die Erlöse für Maschinen/Geräte sind auf Basis der Jahre 2022 und 2023 angesetzt.

Für die Winterdienst-Anbaugeräte, wie Streuer und Pflug, sowie die Friedhofstechnik wurde wie 2022 auch kein Ertrag eingerechnet, da der jährliche Aufwand sowie Abschreibungen für diese speziellen Maschinen unter 3. „Sonstige betriebliche Erträge“ abgerechnet werden.

Hier sind unter 3.3 Sonstige folgende Erträge kalkuliert:

Aufwand Winterdienstgeräte	26.800,00 €
Aufwand Friedhofstechnik	11.300,00 €

Weiterhin sind hier 16.300,00 € Auflösung von Erträgen aus dem Kommunalen Investitionsprogramm beinhaltet.

3. Sonstige betriebliche Erträge

3.1

Die Pos. „Erlöse aus Materialverkauf“ und das entsprechende Gegenkonto „Material-einkauf“ auf der Aufwandseite, welche sich ausgleichen, unterliegen von Jahr zu Jahr gewissen Schwankungen.

3.2

Unter dieser Position fallen in der Hauptsache die Umsatzsteuerrückzahlungen aus dem Vorjahr an.

3.3

Hier werden folgende Erträge verbucht:

- Verkauf von Metallschrott
- Abrechnung von interkommunal genutzten Anlagen / Maschinen
- Vergütung Aufwandskosten Winterdienstgerätschaften (26.800,00 €)
- Vergütung Aufwandskosten Friedhofbagger (11.300,00 €)
- Abgänge aus dem Anlagevermögen
- Auflösung von Ertragszuschüssen (Anschaffungen KIP) (16.300,00 €)

4. Materialaufwand

4.1

Im Heizkostenansatz für 2024 sind die Beschaffung von ca. 230 m³ Hackschnitzel sowie die Heizungswartung eingerechnet. Weiterhin wird hier der Heizölbedarf (HD-Reiniger) für den Bauhof Vielbrunn verbucht.

Die weiter angespannte Situation im Energiesektor macht es erforderlich, die Kraftstoffkosten in unserem Betrieb für 2024 erneut auf 56.000,00 € zu taxieren wie auch 2023.

Arbeitsschutz/Warnschutzbekleidung: Durch die wiederkehrende Reinigung der Warnschutzkleidung geht die Warnwirkung zunehmend verloren und ist ab einem bestimmten Zustand durch den Arbeitgeber auszutauschen. Hierdurch entsteht erhöhter Kostenaufwand bei Arbeitskleidung. Weiterhin kam zur bestehenden Arbeitskleidung aufgrund berufsgenossenschaftlicher Vorgaben die zur Verfügung zu stellende UV-Schutzkleidung für die Mitarbeiter/innen hinzu.

4.2

Der Unterhaltungsaufwand für Fuhrpark wurde im Ansatz für 2024 gegenüber 2023 nicht verändert. Bei der sich seit Anfang 2022 in Betrieb befindlichen neuen Kehrmaschine sind im Geschäftsjahr 2023 gegenüber der alten, mit Erbach gemeinsam genutzten Kehrmaschine bisher nur sehr geringe Unterhaltskosten angefallen.

5. Personalaufwand

5.1 und 5.5

Der Ansatz 2024 für Entgelt, Sozialversicherung und ZVK errechnet sich anhand der verrechenbaren Arbeitsstunden für 2024. Aufgrund der Einführung des Baumkatasters, sowie der damit verbundenen zusätzlichen Tätigkeiten in dem Bereich plant die Betriebsleitung ab 2024 mit einer zusätzlichen Stelle (EG7 – 63.000,00 €/Jahr). Berechnungen unter Berücksichtigung der Tariferhöhung für 2024 ergaben für das Wirtschaftsjahr einen Mehraufwand bei den Personalkosten von 177.000,00 €.

Weiterhin sind in dem Ansatz 25.000,00 € für Vergütung Winterdienstbereitschaft beinhaltet, da diese auch mit dem Entgelt ausgezahlt wird.

6. Abschreibungen auf Vermögensgegenstände

Die Höhe des Ansatzes für 2024 i.H. von 225.000,00 € ergibt sich aus der aktuellen Entwicklung der Abschreibungssituation. Im Juli 2023 sieht die Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2023 die Summe der Abschreibungen bei 210.000,00 €.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

7.1

Bei „Liegenschaft“ war 2023 gegenüber 2024 ein erhöhter Ansatz ausgewiesen. Hierin enthalten waren 38.000,00 € für die Erneuerung der asbesthaltigen Dacheindeckung des Schreinereitракtes, welche auf Unterhaltung abzurechnen sind. Bei 2024 sind noch einmal 26.000,00 € für Dacherneuerung (weil noch nicht abgeschlossen), sowie 10.000,00 € für zwei neue Tore in dem Gebäudetrakt veranschlagt.

7.5

Hier wurden unter anderem die Kosten für Beschäftigungsverträge (Zeitarbeiter) verrechnet. Durch die Problematik, dass es in der Vergangenheit schwierig war, adäquates Personal auf Zeitarbeitsbasis zu finden und welches auch dauerhaft zum Arbeitseinsatz erschien, wird im kommenden Jahr nicht mit Zeitarbeitspersonal geplant.

Weiterhin beinhaltet diese Position periodenfremde Aufwendungen, Berufsgenossenschaftsbeiträge, Rechts- und Beratungsgebühren, Prüfung-Jahresrechnung, Arbeitsmedizinische Untersuchungen etc.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

1. Mittelherkunft

1.1

Im Vermögensplan wurden die Abschreibungen für Neubeschaffungen von Vermögen eingestellt.

1.2

Die Betriebsleitung beabsichtigt für 2024 eine Kreditaufnahme in Höhe von 450.000,00 € für die Beschaffung von techn. Anlagen/Maschinen sowie Fahrzeugen.

2. Mittelverwendung

Im Vermögensplan wurden die finanziellen Mittel für Neubeschaffungen von Vermögen, sowie für die Tilgung von Krediten eingestellt.

Folgende Beschaffungen sind für 2024 geplant zu ersetzen:

2.4 Technische Anlagen, Maschinen

• LADOG T 1550	ERB-MI 223	190.000,00 €
• ISEKI-Schlepper	ERB-MI 262	30.000,00 €
• HANSA-Geräteträger	ERB-MI 54	150.000,00 €
• Holzhacker-Jensen	ERB-204	60.000,00 €
• Kombi-Abrichtsäge	Schreinerei	16.000,00 €

2.7

• GWG's	3.000,00 €
• Kleingeräte/Maschinen	5.000,00 €

Investitionsprogramm

Für die Jahre 2025 - 2029 sind finanzielle Mittel in Höhe von ca. 250.000,00 €/Jahr für Ersatzbeschaffungen für den Fuhrpark/Maschinenpark zu investieren um diesen leistungsfähig zu erhalten und es auf Dauer nicht zu einem Investitionsstau kommt. Die Beschaffungen in der Vergangenheit wurden weitestgehend unter Zuhilfenahme von Krediten finanziert. Hier werden für 2024 für Zins und Tilgung ca. 187.000,00 € benötigt.

Stellenplan

Bis Ende des 4. Quartals 2023 wird die Ersterfassung der ca. 4.000 relevanten Bäume im Stadtbereich in dem neu beschafften ProOffice Baumkataster durch die Fa. Geoventis abgeschlossen sein. Parallel dazu werden die betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im System geschult. Ab dem kommenden Jahr müssen diese Bäume dann wechselweise in belaubtem und unbelaubtem Zustand regelmäßig kontrolliert und dokumentiert werden.

Für diese Arbeiten plant die Betriebsleitung ab 2024 mit einer zusätzlichen Stelle mit entsprechender Sachkunde.

Für diese Tätigkeiten wird folgender jährlicher Zeitaufwand kalkuliert:

- 4.000 Bäume 1-2 Kontrollen/Jahr (8-9 min./Baum) 800 Std.
- Kleinere Maßnahmen in Eigenausführung durchführen 120 Std.
- Baumschutz auf Baustellen
Planung, Überwachung, Abnahme 100 Std.
- Neupflanzung Planung und Begleitung 50 Std.
- Durchführung Erziehungschnitte an Jungbäumen 40 Std.
- Überwachung Baumschneidearbeiten 40 Std.
- Allgem. EDV-Verwaltungstätigkeit 30 Std.

Da es beim Bauhof einen Mitarbeiter aus der Grünpflegekolonne mit entsprechenden Vorkenntnissen gibt, muss dieser noch eine Zusatzausbildung zum „zertifizierten Baumkontrolleur“ (Dauer 5 Tage) absolvieren. Die freiwerdende Stelle müsste wieder mit einem Gärtner aufgefüllt werden.

Wirtschaftsplan
des Eigenbetriebes "Bauhof der Stadt Michelstadt"
für das Wirtschaftsjahr 2024

Die Stadtverordnetenversammlung hat den Wirtschaftsplan des Bauhofes der Stadt Michelstadt für das Wirtschaftsjahr 2024 in ihrer Sitzung am 27.02.2024 wie folgt beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird wie folgt festgesetzt:

<u>Erfolgsplan</u>	<u>Euro</u>
Erträge	2.581.000,00
Aufwendungen	2.562.200,00
<u>Vermögensplan</u>	<u>Euro</u>
Mittelherkunft	693.800,00
Mittelverwendung	693.800,00

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen wird auf 450.000,00 € festgelegt

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Wirtschaftsjahr zur Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 700.000,00 € festgesetzt.

§ 5

Es gilt die von der Stadtverordnetenversammlung mit dem Wirtschaftsplan 2024 beschlossene Stellenübersicht.

Michelstadt, den 28.02.2024

DER MAGISTRAT DER
STADT MICHELSTADT

Dr. Tobias Robischon, Bürgermeister
Vorsitzender der Betriebskommission
des Bauhofes der Stadt Michelstadt

Erfolgsplan

2024

Erfolgsplan			
Bezeichnung	Ansatz 2024 Euro	Ansatz 2023 Euro	Ergebnis 2022 Euro
ERTRÄGE			
<u>1. Umsatzerlöse</u>			
1.1 Erlöse städtischer Haushalt (Löhne) u. Verg. WD	1.988.000,00	1.756.800,00	1.659.129,49
1.2 Erlöse städtischer Haushalt (Maschinen/Geräte)	215.000,00	200.000,00	201.220,22
1.3 Erlöse Eigenbetriebe (Löhne)	220.000,00	195.000,00	168.825,55
1.4 Erlöse Eigenbetriebe (Maschinen/Geräte)	13.000,00	10.000,00	13.460,00
1.5 Fremderlöse (Löhne)	22.000,00	19.000,00	16.145,14
1.6 Fremderlöse (Maschinen/Geräte)	2.000,00	4.000,00	1.517,25
SUMME:	2.460.000,00	2.184.800,00	2.060.297,65
<u>2. Andere akt. Eigenleistungen</u>	0,00	0,00	20.821,25
<u>3. Sonstige betriebliche Erträge</u>			
3.1 Erlöse aus Materialverkauf	38.000,00	43.000,00	25.881,78
3.2 Periodenfremde Erträge	13.000,00	13.000,00	0,00
3.3 Sonstiges	70.000,00	76.800,00	70.624,30
SUMME:	121.000,00	132.800,00	96.506,08
Summe Erträge:	2.581.000,00	2.317.600,00	2.177.624,98

Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €
AUFWAND			
<u>4. Materialaufwand</u>			
<u>4.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</u>			
Roh-/Hilfs-/Betriebsstoffe	2.800,00	1.800,00	2.806,96
Kraftstoff	56.000,00	56.000,00	56.093,78
Benzolfreier Treibstoff	3.500,00	3.500,00	3.406,26
Heizkosten	9.000,00	8.000,00	7.128,00
Arbeitsschutz/Warnschutzbekleidung	26.000,00	20.000,00	19.068,03
Materialeinkauf	38.000,00	43.000,00	26.856,64
Sonst. Bezogene Waren	300,00	300,00	0,00
SUMME:	135.600,00	132.600,00	115.359,67
<u>4.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>			
Maschinen/Geräte/Werkzeuge	28.000,00	22.000,00	32.666,78
Fuhrpark	60.000,00	60.000,00	61.595,72
Liegenschaft	15.000,00	15.000,00	10.457,56
Verwaltung	12.000,00	15.000,00	10.000,93
SUMME:	115.000,00	112.000,00	114.720,99
Summe Materialaufwand:	250.600,00	244.600,00	230.080,66
<u>5. Personalaufwand</u>			
<u>5.1 Entgelt u. Verg. WD</u>	1.526.800,00	1.316.000,00	1.172.236,68
<u>5.2 Urlaubs-/Überstundenrückstellungen</u>	21.000,00	0,00	20.236,35
<u>5.3 Aushilslöhne</u>	0,00	0,00	1.349,30
SUMME:	1.547.800,00	1.316.000,00	1.193.822,33

Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €
5.5 <u>Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung</u>			
Sozialversicherungsbeitrag	286.500,00	265.000,00	249.018,87
ZVK-Beiträge	106.500,00	100.000,00	97.462,31
Aufw. F. Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00
SUMME:	393.000,00	365.000,00	346.481,18
Summe Personalkosten:	1.940.800,00	1.681.000,00	1.540.303,51
6. <u>Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</u>	225.000,00	225.000,00	208.165,57
7. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>			
7.1 Liegenschaft	51.000,00	52.000,00	10.938,99
7.2 Verwaltung	11.000,00	11.000,00	10.514,71
7.3 KFZ-Versicherung	20.000,00	22.000,00	18.890,98
7.4 Leasingverträge	5.000,00	5.000,00	1.926,57
7.5 Übrige betriebliche Aufwendungen	38.000,00	31.000,00	30.613,36
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:	125.000,00	121.000,00	72.884,61

Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €
<u>8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>			
Zinsaufwand für lfd. Konto	0,00	0,00	0,00
Darlehenszinsen	14.000,00	14.000,00	11.082,60
Summe sonst. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.000,00	14.000,00	11.082,60
<u>9. Sonstige Steuern</u>			
Grundsteuer	800,00	800,00	634,96
KFZ-Steuer	6.000,00	6.500,00	5.351,02
Summe sonstige Steuern:	6.800,00	7.300,00	5.985,98
Summe Aufwand insgesamt:	2.562.200,00	2.292.900,00	2.068.502,93
Erträge gesamt:	2.581.000,00	2.317.600,00	2.177.624,98
Aufwand gesamt:	2.562.200,00	2.292.900,00	2.068.502,93
Überschuss/-verlust	18.800,00	24.700,00	109.122,05

Vermögensplan

2024

Vermögensplan

1. Mittelherkunft

Bezeichnung	Ansatz 2024 Euro	Ansatz 2023 Euro	Ergebnis 2022 Euro	Ergebnis 2021 Euro
1.1 Abschreibungen und Abgänge auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und des Sachanlagevermögens	225.000,00	225.000,00	208.166,00	226.851,00
1.2 Kreditaufnahme	450.000,00	196.000,00	0,00	187.000,00
1.3 Jahresgewinn	18.800,00	24.700,00	109.122,00	52.568,00
1.4 Abfluss liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00
Mittelherkunft gesamt:	693.800,00	445.700,00	317.288,00	466.419,00

2. Mittelverwendung

Bezeichnung	Ansatz 2024 Euro	Ansatz 2023 Euro	Ergebnis 2022 Euro	Ergebnis 2021 Euro
1. Sachanlagen				
1.1 Grundstück und Gebäude	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 techn. Anlagen und Maschinen	451.000,00	133.000,00	154.573,44	179.332,00
1.4 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	60.000,00	13.966,13	5.409,00
1.5 Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6 Sonst. geringw. Gegenst. GWG	3.000,00	3.000,00	0,00	322,00
2. Tilgung von Krediten	163.000,00	130.000,00	98.602,70	84.023,00
3. Auflösung von Erträgen KIP	16.300,00	16.300,00	13.848,00	15.879,00
4. Jahresverlust	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Veränderung Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Zufluss liquider Mittel	60.500,00	103.400,00	36.297,73	181.454,00
Mittelherkunft gesamt:	693.800,00	445.700,00	317.288,00	466.419,00

Finanzplan
zum Wirtschaftsplan 2024
des Eigenbetriebes "Bauhof der Stadt Michelstadt"
in - 1.000 Euro -

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)							
Nr.	Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	<u>Deckungsmittel</u> (Mittelherkunft)						
1.	Zuführung zum Stammkapital	-	-	-	-	-	-
2.	Zuführung zum Stammkapital abzüglich Entnahmen	-	-	-	-	-	-
3.	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	-	-	-	-	-	-
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	-	-	-	-	-	-
5.	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	225	225	230	230	230	230
6.	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	-	-	-	-	-	-
7.	Zuschüsse, Zuwendungen	-	-	-	-	-	-
8.	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	-	-	-	-	-	-
9.	Kredite	-	-	-	-	-	-
	a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-
	b) von Dritten	196	450	250	250	250	250
10.	Zuschüsse	-	-	-	-	-	-
11.	Jahresgewinn	25	19	50	50	50	50
12.	Abfluss liquider Mittel	-	-	-	-	-	-
	Deckungsmittel gesamt	446	694	530	530	530	530

Nr.	Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	<u>Ausgaben</u> (Mittelverwendung)						
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	196	454	250	250	250	250
2.	Finanzanlagen	-	-	-	-	-	-
3.	Tilgung von Krediten	130	163	188	214	208	197
4.	Rückzahlung von Stammkapital	-	-	-	-	-	-
5.	Auflösung von Erträgen	16	16	16	16	16	16
6.	Sonstiges	-	-	-	-	-	-
7.	Jahresverlust	-	-	-	-	-	-
8.	Zufluss liquider Mittel	104	61	76	50	56	67
	Ausgaben insgesamt	446	694	530	530	530	530


B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken 8§ 19 Nr. 2 Eigenbetriebsgesetz) - in 1.00 Euro -							
Nr.	Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	<u>Einnahmen</u>						
1.	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	-	-	-	-	-	-
2.	Zuweisungen zum Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
3.	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	-	-	-	-	-	-
4.	Darlehen der Gemeinde	-	-	-	-	-	-
5.	Umsatzerlöse	1.957	2.006	2.056	2.107	2.160	2.203
	<u>Ausgaben</u>						
1.	Gewinnabführung	-	-	-	-	-	-
2.	Konzessionsabgaben	-	-	-	-	-	-
3.	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	-	-	-	-	-	-
4.	Eigenkapitalrückzahlung	-	-	-	-	-	-
5.	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	-	-	-	-	-	-

Investitionsprogramm
Eigenbetrieb "Bauhof der Stadt Michelstadt"
in 1.000 Euro

Nr.	Maßnahme	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Gesamt- ausgabe- bedarf
1.	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	146	454	250	250	250	250	1600
2.	Investitionen Bauhof; Gebäude	50	-	-	-	-	-	50
3.	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-
	Investitionen gesamt	196	454	250	250	250	250	1650

Kapitalflussrechnung

Cashflow-Ermittlung für das Wirtschaftsjahr
2024

voraussichtliche liquide Mittel am 31.12.2023		65.000,00 €
Jahresergebnis	18.800,00 €	
zuzügl. Abschreibungen	225.000,00 €	
zuzügl. Aufnahme von Krediten (WP2024)	450.000,00 €	
abzüglich Investitionsmaßnahmen 2024	- 454.000,00 €	
abzüglich Tilgungen	- 163.000,00 €	
abzüglich Auflösungen von Erträgen KIP	- 16.300,00 €	
		60.500,00 €
voraussichtliche liquide Mittel 31.12.2024		125.500,00 €

Stellenübersicht

2 0 2 4

Eigenbetrieb „Bauhof der Stadt Michelstadt“

STELLENÜBERSICHT 2024

Gliederungsplan	Entgelttabelle TVöD																	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2024	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2023	Zahl der am 30.06.2023 tatsächlich besetzten Stellen
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	2Ü	1	Azubi			
Stellenplan 2024					1		0,78		4,43	11	12,5	1			0,65			31,36		
Stellenplan 2023					1		0,78		3,43	11	12,5	1			0,65				30,36	
Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen					1		0,78		3,28	11	12,5	1			0,65					30,21